

01.08.2011 Hygiene-Tipp

## Hygiene-Tipp: Infektionsschutzänderungsgesetz

W. Popp, K.-D. Zastrow



© Kobold-knopf81, fotolia.com

Noch in diesem Jahr wird das Infektionsschutzänderungsgesetz in Kraft treten, das Bundestag und Bundesrat passiert hat. Es wird zu einigen wesentlichen Veränderungen im Bereich der Hygiene führen:

- Die Empfehlungen der Krankenhaushygienekommission (KRINKO) am Robert-Koch-Institut (RKI) müssen umgesetzt werden.
- Am RKI wird eine weitere Kommission Antiinfektiva, Resistenz und Therapie (ART) etabliert, die allgemeine Grundsätze zur

Diagnostik und antimikrobiellen Therapie erstellen soll.

- Die Empfehlungen beider Kommissionen müssen stetig entsprechend der wissenschaftlichen Erkenntnisse aktualisiert werden.
- Krankenhäuser und Einrichtungen zum ambulanten Operieren werden zur Dokumentation des Antibiotikaverbrauchs verpflichtet.
- Im vertragsärztlichen Bereich wird eine Vergütungsregelung für das Screening und die Sanierung von MRSA-Patienten eingeführt.
- Die Bundesländer müssen auf Basis des neuen Gesetzes eigene Hygiene-Verordnungen bis Ende März 2012 erlassen.
- Krankenhäuser müssen im Sinne der KRINKO-Empfehlung von 2009 ab 400 Betten einen hauptamtlichen Krankenhaushygieniker beschäftigen.
- Hauptamtliche Hygienefachkräfte in den Krankenhäusern sind im Sinne der gleichen Empfehlung ca. pro 150-200 Betten erforderlich. Dies bedeutet etwa eine Verdoppelung der derzeit vorhandenen Hygienefachkräfte.
- Allerdings müssen diese beiden Regelungen erst bis 2016 umgesetzt werden.
- Die Qualitätsberichte der Krankenhäuser müssen nun jährlich vorgelegt werden.
- Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) soll Indikatoren zur Messung der Hygienequalität definieren, die einem Benchmarking der Krankenhäuser dienen und in die Qualitätsberichte aufgenommen werden sollen.

- Die Arbeitgeber-Belehrungen für Mitarbeiter im Lebensmittel-Bereich (z. B. Küchen) müssen nur noch zweijährig durchgeführt werden.
- Schließlich werden bei Nichtumsetzung Bußgeldtatbestände eingeführt.

In künftigen Hygiene-Tipps werden einzelne Details erläutert werden.

*Popp W, Zastrow KD. Hygiene-Tipp: Infektionsschutzänderungsgesetz. Passion Chirurgie. 2011 August; 1(8): Artikel 03\_05.*

## Autoren des Artikels



**Prof. Dr. med. Walter Popp**

Ärztlicher Leiter

HyKoMed GmbH

Vizepräsident der Deutsche Gesellschaft für  
Krankenhaushygiene e.V. (DGKH)

[> kontaktieren](#)



**Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Zastrow**

Chefarzt des Hygiene-Instituts der REGIONMED-Kliniken Bayern/  
Thüringen

[> kontaktieren](#)